

Mit Sonnenlicht fliegen

LUFTHANSA UND SYNHELION INVESTIEREN IN SOLARKEROSIN

Die Lufthansa Group setzt wie kaum eine zweite Airline auf innovative und CO₂-neutrale Flugkraftstoffe. Aktuelles Beispiel: Anfang März 2022 haben die Konzerntochter SWISS und Synhelion eine strategische Zusammenarbeit zur Förderung solarer Flugkraftstoffe vereinbart. Ziel der Partner ist es, die Markteinführung dieser zukunftsweisenden Technologie zu beschleunigen, erste Pilotprojekte in Europa zu realisieren und die globale Produktionskapazität zu skalieren.



Das von Synhelion entwickelte und in kleinem Maßstab bereits mehrfach validierte Verfahren ermöglicht es, CO₂ der Atmosphäre zu entziehen und es mittels konzentriertem Sonnenlicht und Wasser in ein Synthesegas zu überführen. Dieses kann dann zur Kraftstoffherzeugung genutzt werden. Ein solcher Sun-to-Liquid-Treibstoff setzt nur so viel CO₂ frei, wie zuvor aus der Atmosphäre entnommen wurde.

Synhelion wird noch 2022 in Jülich die weltweit erste Anlage zur industriellen Produktion solarer Treibstoffe bauen. Dort unterhält das Deutsche Luft- und Raumfahrtzentrum (DLR) eine Demonstrationsanlage mit 2.000 beweglichen Spiegeln, die das Sonnenlicht in besonderer Weise bündeln. Ab 2023 wird die Lufthansa Group Airline SWISS als erste Fluggesellschaft weltweit das Solarkerosin nutzen.

Lufthansa Group ist Vorreiterin für nachhaltige Flugkraftstoffe

Die Lufthansa Group befasst sich bereits seit mehr als einer Dekade intensiv mit der Erforschung, Erprobung und Nutzung nachhaltiger Flugkraftstoffe und treibt Schlüsseltechnologien voran. Heute gehört sie weltweit zu den größten Abnehmerinnen von nachhaltigen Flugkraftstoffen aus biogenen Reststoffen.

Mit ihrem Engagement für Solarkraftstoffe unterstreicht die Lufthansa Group ihren Anspruch, Vorreiterin für neue Klimaschutztechnologien in der Luftfahrt zu sein. Die Zusammenarbeit mit Synhelion ist eines von mehr als 80 Projekten, die im Lufthansa Group CleanTech Hub gebündelt werden. Das Zukunftslabor kombiniert das umfassende Know-how der Lufthansa Group mit Start-ups sowie globalen Playern aus Forschung und Wirtschaft.